



## Universitätsbibliothek Paderborn

### **Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1844**

III. Hans von Restorf vergleicht sich mit Achim Plote über den Pfandbesitz des dritten Theils von Rheinsberg, im Jahre 1444.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54407](#)

Claws Luderitz en vnde sinen rechten eruen en brukelk pant wesen funder my vnde myner eruen ergheste, wente also lange, dat yk Wedeghe vorbonumet edder myne rechten eruen Claws Luderitz en vnde sinen rechten eruen dessen vorbenumeden summen penninghe vnde kroffen wedder gheuen. Weret, dat yk Wedeghe edder myne eruen wolden losen dyt vorbenumede slot, stad vnde lant van Clawes edder zinen eruen, so schole wy em to segghen en half iar vor funte Mertene vnde des funte Mertens schole wy en gheuen ere penninghe vnde Clawes edder zine eruen de scholen vp boren alle pleghe vnde alle rente, de to deme funte Mertene völt, vnde so schal Claws edder sine eruen nicht hebben in dese vorbenumeden slotte, Rad vnde lant vnde schal dat antwerden my edder mynen eruen edder wene wy dat hebben willen. Ok schal Claws edder zine eruen dyt vorbenumet slot, stad vnde lant nicht vorsetten edder vorkopen, funder he du dat na my edder myner eruen willen: vnde dyt slot vnde stad schal my vnde mynen eruen apen stan to vnsen noden vnde bohoue: vnde weret, dat yk vorstorue vnde myne kindere edder myne nakomelinghe vormundere hadden, den schal dat apen stan lyker wis, alze my vnde mynen eruen. Hyr is auer wesen her Claws Hane ridder, Kersten van Redecstorpe wanastych to Rinesberghe, her Diderick Sloneman perner to Wefenberghe, Henningk Plot, Hermannus myn scriuer vnde mer bederuer lude, dede louen vnde ere wert syn. Des to tughe vnde groter bokantuisse hebbe yk vorghe-nante Wedeghe myt witschop myn ingheseghel henghen laten vor dessen bryff, dede gheuen vnde screuen ys na der bort vnses heren verteynhundert iar dar na in deme achteynden iare, des vridaghes na alle gades hilghen daghe.

III. Hans von Resdorf vergleicht sich mit Achim Ploten über den Pfandbesitz des dritten Theils von Rheinsberg, im Jahre 1444.

Vor allen guden cristenluden, de dessen apenen bryff sen edder horen lesen, Bokenne ik Hans van Retzstörp, dat ik van Achim Ploten hebbé to eneme pande den druddendel an Rynsberghe stat vnde slot myt alle, tobohöringen vnde rechtigheyden, alze it myn vader ghehat hefft vnde ik it noch yeghenwardich hebbé, dar ik em vor ghegeheuen hebben twe hundert ghude rynsche gulden, de ik em to der nughé wol botalt hebbé: vnde wes myn vader edder yk deme praueste edder den iuncvrouwen to Sunnenberge edder to Ronnenbeke dar vorsettet hebbé, dat schal Achim edder sine eruen losen, wan em des lustet, vor also vele gheldes, alze wy dar vor van deme praueste edder den iuncvrouwen vntfanghen hebbé; dar vp to schal ik Rynsberghe hebbé dre yar funder losent; wan denne de dre iar sint vmme kamen vnde deinne Achim edder sine eruen my edder mynen eruen, edder ik edder myne ernen Achimme edder sinen eruen, vnsé en deme anderen, weme des lustet, en half iar, alze to funte Johannis baptisten daghe middem in deme famere, achte daghe vor edder achte daghe na to vorne to segghen, vnde denne dar na in den ver hilghen daghen to winachten schal Achim edder sine eruen my edder mynen eruen myne twe hundert rynsche guldenen an guden golde vnde Iwar auch an wicht to nughé vnde to dancke wol botalen. Wan denne Achim edder sine eruen my edder mynen eruen de twe hundert guldenen botalt hebbé, so schal ik edder myne eruen Achimme edder sinen eruen wedder antwerden Rynsberghe funder yenigher leye vpseglehe edder weddersprake. Alle dese vorscreuen stücke to samede vnde en yeslik by sik laue ik Hans van Resstorp myt mynen rechten eruen Achim Ploten vnde sinen rechten eruen